

Gemeinde Schönenberg

Niederschrift Nr. 01/2018
über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am 25. Januar 2018 (Beginn: 19.30 Uhr; Ende: 20.45 Uhr)

in Schönenberg, Feuerwehrhaus, Probenraum im Kellergeschoss

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Quast

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder	6
Normalzahl der Mitglieder	7

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Gemeinderätin Dagmar Bläsi
Gemeinderat Florian Bläsi
Gemeinderat Sascha Eichin
Gemeinderat Erich Riesterer
Gemeinderat Ferdinand Römer
Gemeinderat Ewald Ruch

Es fehlt entschuldigt:

Gemeinderat Thomas Steinebrunner

Schriftführer:

Berthold Klingele, Verwaltungsfachangestellter, GVV Schönau im Schwarzwald

Sonstige Teilnehmer:

Mechthild Frederich, Landratsamt Lörrach, Forstbezirk Todtnau

Markus Trefzer, Landratsamt Lörrach, Forstbezirk Todtnau, Revierleiter

Zuhörer:

3

Pressevertreter:

--

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **14.01.2018** ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am **14.01.2018** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung

öffentlich

- TOP 1: Fragen der Bürgerinnen und Bürger
- TOP 2: Bewirtschaftung des Gemeindewalds – Ergebnis 2017
Bewirtschaftungsplan 2018
Forsteinrichtung (Eigentümerziele 2019 – 2028)
- TOP 3: Weide- und Deckgebühren der Gemeinde
- TOP 4: Verschiedenes
- TOP 5: Beschluss über die Feststellung des Ausscheidens eines Mitglieds des Gemeinderats zum 01.02.2018 nach § 29 GemO

Der Vorsitzende eröffnet die erste Gemeinderatssitzung im Jahre 2018 im Proberaum des neu erbauten Feuerwehrhauses. Er begrüßt die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer, das Gemeinderatsgremium sowie vom Forstbezirk Todtnau Frau Mechthild Frederich und Revierleiter Herr Markus Trefzer sehr herzlich und tritt in die Tagesordnung ein. Die Protokolle der öffentlichen Sitzung vom 21.12.2017 und der nichtöffentlichen Sitzung vom gleichen Tag werden anerkannt und von den Gemeinderäten Florian Bläsi und Erich Riesterer beurkundet. Der Vorsitzende tritt sodann in die Tagesordnung ein.

TOP 1:

Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Es liegen keine Fragen vor.

TOP 2:

Bewirtschaftung des Gemeindewalds – Ergebnis 2017

Bewirtschaftungsplan 2018

Forsteinrichtung (Eigentümerziele 2019 – 2028)

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Frederich vom Forstbezirk Todtnau, die mittels einer Präsentation die Situation des Gemeindewalds Schönenberg erläutert:

I. Bewirtschaftung des Gemeindewalds – Ergebnis 2017

Da noch nicht alle Erlöse aus dem Forstwirtschaftsjahr 2017 verbucht werden konnten, wird das Ergebnis des Forstwirtschaftsjahres erst zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

II. Bewirtschaftungsplan 2018

II a Zielbereich Ökonomie

Der Gemeindewald Schönenberg hat eine Betriebsfläche von 343 ha. Mit einem für das Jahr 2018 geplanten Hiebsatz von 1.400 Fm befindet man sich auf dem Niveau des nachhaltigen Betriebssatzes, der in der Forsteinrichtung festgelegt ist. Der geplante Einschlag unterteilt sich in 65% Nadelholz und 35% Laubholz. Es wird ein positives Betriebsergebnis von ca. € 14.020,- erwartet, sofern sich die derzeit günstige Holzmarktprognoze nicht verschlechtert und keine weiteren Störungen im Betriebsablauf (Schäden durch Sturm oder Käfer) auftreten. Nach Aussage von Revierleiter hat der Wintersturm „Burglind“ nach jetzigen Erkenntnissen ca. 150 – 200 Fm Sturmholz verursacht. Bezüglich der Käferproblematik er-

hofft er sich ein eher nasskaltes Klima im Frühjahr, welches der Ausbreitung des Borkenkäfers entgegenwirken kann.

II b Zielbereich Ökologie

Der Aufbau bzw. die Entwicklung naturnaher, strukturreicher und (klima)stabiler Waldbestände wird fortgeführt. Hierzu werden standortgerechte Baumarten durch lokal angepasste Pflegemaßnahmen gefördert. An Durchforstung sind 16,5 ha, Mischwuchsregulierung 2,2ha und Jungbestandspflege 0,8 ha eingeplant. Zum Zielbereich Ökologie gehört weiterhin die Einhaltung der geltenden natur-/artenschutzrechtlichen Bestimmungen dazu gehört die Fortsetzung des von der Gemeinde beschlossenen Alt- und Totholzkonzepts. In älteren Beständen werden einzelne Baumgruppen als Habitatbaumgruppen ausgewiesen und dauerhaft als sog. Waldrefugien belassen.

II c Zielbereich Soziales

Hierzu gehört der Erhalt des Regiebetriebs im GVV Schönau, d.h. eigene Waldarbeiter sind beschäftigt und werden fortgebildet. Eigene Waldarbeiter sollen ca. 120 Stunden für die Schwerpunkte Holzernte und Erschließung eingesetzt. Zur Bewältigung des Arbeitsvolumens müssen ergänzend Unternehmer mit PEFC-Standard eingesetzt werden. Dabei werden bevorzugt örtliche Unternehmer am Vergabeverfahren beteiligt. Die Erholungsfunktion des Gemeindewalds (auch touristische Interessen) werden bei der Waldbewirtschaftung angemessen berücksichtigt.

Über den Betriebsplan 2018 ist gem. §51 LWaldG Abs. 2 ein Beschluss des Waldeigentümers zu fassen. **Beschluss:** Dem vorgetragenen Betriebsplan 2018 des Gemeindewalds der Gemeinde Schönenberg stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

III. Forsteinrichtung (Eigentümerziele 2019 – 2028)

Frau Frederich berichtet, dass die Arbeiten zur Forsteinrichtung zum 01.10.2019 in vollem Gange sind. Gerne bezeichne man die Einrichtung auch als „Waldinventur“ bei der der Waldbesitzer verpflichtet ist, den Wald nachhaltig, pfleglich, planmäßig und sachkundig zu bewirtschaften (§ 12 LWaldG, Grundpflichten des Waldbesitzers).

Im Zusammenarbeit mit der Gemeinde wurden 7 Eigentümerzielbereiche definiert, die dem Gemeinderat in ausführlicher Form übermittelt wurden. Die einzelnen Zielbereiche sind überschrieben mit

1. Walderhaltung
2. Gesunde Waldökosysteme
3. Artenvielfalts
4. Schutzfunktion
5. Sozialfunktion
6. Produktionsfunktion
7. Haushaltsfunktion

Grundlagen der Eigentümerzielsetzung sind die Waldgrundsatzerklärung von Rio (1992) sowie die Helsinki Resolution zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Wälder in Europa (1993).

Über die Eigentümerzielsetzung, die der Gemeinde in ausführlicher und vollständiger Form vorliegt, und die in die Forsteinrichtung zum 01.01.2019 einfließt, ist Beschluss zu fassen.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der vorliegenden Eigentümerzielsetzung einstimmig zu.

Der Vorsitzende bedankt sich abschließend bei Frau Frederich und Herrn Trefzer für den informativen Vortrag und die bisherige gute und konstruktive Zusammenarbeit.

TOP 3:**Weide- und Deckgebühren der Gemeinde**

Der Vorsitzende informiert darüber, dass noch eine rechtskräftige Satzung für Weide- und Deckgebühren der Gemeinde besteht. Zwischenzeitlich wurde die kommunale Farrenhaltung abgeschafft und die Weidegebühren werden über die neue Weideordnung geregelt bzw. verrechnet. Die Satzung über die Weide- und Deckgebühren ist somit hinfällig geworden. Der Vorsitzende schlägt deshalb vor, die Satzung über Weide- und Deckgebühren der Gemeinde Schönenberg abzuschaffen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Abschaffung der Satzung über die Weide- und Deckgebühren der Gemeinde Schönenberg zum 01.01.2018.

TOP 5:**Beschluss über die Feststellung des Ausscheidens eines Mitglieds des Gemeinderats zum 01.02.2018 nach § 29 GemO**

Nach § 29 GemO dürfen Beamte und Arbeitnehmer eines Gemeindeverwaltungsverbands, und eines Zweckverbands, dessen Mitglied die Gemeinde ist, sowie der erfüllenden Gemeinde einer vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft, der die Gemeinde angehört, dem Gemeinderat nicht angehören. Da GR Dagmar Bläsi zum 01.02.2018 beruflich zu einer Einrichtung des Gemeindeverwaltungsverbands Schönau im Schwarzwald wechselt, muss sie deshalb aus dem Gemeinderat der Gemeinde Schönenberg ausscheiden. Der Vorsitzende bedankt sich bei Frau Bläsi für ihre geleistete Arbeit als Gemeinderätin. Eine offizielle Verabschiedung wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt das Ausscheiden von Gemeinderätin Dagmar Bläsi zum 01.02.2018 aus dem Gemeinderat der Gemeinde Schönenberg fest. Einstimmiger Beschluss.

TOP 4:**Verschiedenes***a) Spendenannahme*

Einer Spende über € 200,00 von Herrn Fabian Schäuble für die Freiw. Feuerwehr Schönenberg wird dankend zugestimmt.

b) Veranstaltung des Biosphärengebiets

Der Vorsitzende hat einer Veranstaltung des Biosphärengebiets Schwarzwald teilgenommen. Hauptthema war die Landwirtschaft und die Vermarktung ihrer Produkte. Der Vorsitzende musste feststellen, dass es bald mehr Experten und Fachbeamte gibt, als aktive Landwirte. Er hat deutlich auf dieses Missverhältnis hingewiesen.

c) Schreiben des Denkmalamts wg. Dorfbrunnen

Das RP Freiburg-Denkmalamt hat auf ein Schreiben der Gemeinde Schönenberg geantwortet. Es wird nun doch bestätigt, dass es sich bei dem zu sanierenden Brunnen nicht um ein denkmalwürdiges Objekt handelt. Der Gemeinderat nimmt erleichtert Kenntnis.

d) Defekte Ortsbeleuchtung

GR Ewald Ruch berichtet von 2 defekten Straßenlaternen im OT Entenschwand. Der Vorsitzende wird sich darum kümmern.

e) Wildschadensschätzer

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass immer noch kein Wildschadensschätzer bestellt ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Gemeinderatssitzung. Es schließt sich eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung an.

Zur Beurkundung

Der Vorsitzende:

Der Gemeinderat:

Der Schriftführer: